

Vorschlag für eine fächerübergreifende GFS-Regelung am ASG

I. Gesetzliche Regelung

Kurstufe: „Neben den Klassenarbeiten werden gleichwertige Feststellungen von Schülerleistungen vorgesehen, die sich insbesondere auf schriftliche Hausarbeiten, Projekte, darunter auch experimentelle Arbeiten im naturwissenschaftlichen Bereich, Referate, mündliche, gegebenenfalls auch außerhalb der stunden-planmäßigen Unterrichtszeit terminierte Prüfungen oder andere Präsentationen beziehen. Die Fachlehrer sorgen für eine Koordination dieser Leistungsfeststellungen. Zu diesen Leistungen ist jeder Schüler im Laufe der Jahrgangsstufen in drei Fächern seiner Wahl verpflichtet; die Schule ermöglicht es ihm, diese Leistungen in den ersten drei Halbjahren zu erbringen. Darüber hinaus hat der Schüler in einem weiteren Fach seiner Wahl das Recht zu einer gleichwertigen Leistungsfeststellung. Die nach Absatz 3 vorgesehenen Leistungsformen ersetzen keine Klassenarbeit, sondern sind zusätzliche Leistungsmessungen.“ (§ 6 Abs. 3 der NGVO)

Klasse 7-11: Unbeschadet [...] ist jeder Schüler [...] in den Gymnasien der Normalform ab Klasse 7, pro Schuljahr zu einer solchen Leistung [gleichwertige Feststellung von Leistungen] in einem Fach seiner Wahl verpflichtet.

II. Umfang, zeitlicher Rahmen und Gewichtung

Art und Umfang der Leistung

	<i>Klassenstufe 7-8</i>	<i>Klassenstufe 9-10</i>	<i>Kurstufe</i>
<i>Mediengestützte Präsentation</i>	10-15 Minuten; Handout (max. 2 Seiten) + 5-10 Minuten Kolloquium	15-20 Minuten; Handout (max. 2 Seiten) + 5-10 Minuten Kolloquium	20-30 Minuten; Handout (max. 2 Seiten) + 10 Minuten Kolloquium
<i>Schriftliche Hausarbeit</i>	nicht möglich	8-10 Seiten + 10 Minuten Kolloquium	10-12 Seiten + 10-15 Minuten Kolloquium

Gewichtung

	<i>Klassenstufe 7-8</i>	<i>Klassenstufe 9-10</i>	<i>Kurstufe</i>
Handout	10%	10%	10%
Mediengestützte Präsentation	60%	50%	45%
Kolloquium	30%	40%	45%
Hausarbeit	nicht möglich	70%	70%
Kolloquium	nicht möglich	30%	30%

III. Form des Handouts und der Hausarbeit

- Schrift: Times New Roman oder Arial
- Schriftgröße 12
- Zeilenabstand 1,5 Zeilen
- Rand oben, unten, links: 2,5 cm; rechts: 2 cm
- Literaturverzeichnis: genaue Angabe der verwendeten Quellen; davon mindestens ein Druckerzeugnis
- Beifügen einer schriftliche Erklärung, dass die Arbeit selbstständig angefertigt wurde
- Genaue Kennzeichnung aller aus dem Text wörtlich oder sinngemäß übernommener Aussagen/Belege unter Angabe der Fundstelle

IV. Ablauf

- Nach den Herbstferien: Festlegung des Themas zusammen mit dem Fachlehrer
- Individuelle Festlegung des genauen Termins
- Mindestens eine Woche VOR der Präsentation Abgabe des Handouts und Besprechung des Ablaufs und der benötigten Medien
- Das Kolloquium sollte im Anschluss an die GFS stattfinden.
- NACH der GFS Terminvereinbarung für die Besprechung der Note

V. Bewertungskriterien



GFS Beurteilung



Name:

Klasse:

Thema:

Datum:

Inhalt:	++	+	0	-	--
Die Inhalte sind richtig und vollständig dargestellt					
Das Wesentliche wird herausgearbeitet					
Das Thema ist verstanden und beachtet worden					
Die Gliederung ist übersichtlich und für die Mitschüler transparent					
Verständliche Wortwahl und Satzbau, plausibel in der Argumentation					
Sachwissen ist deutlich erkennbar, selbständige und gute Vorbereitung					
Quellen sind angegeben					

Rhetorik:	++	+	0	-	--
Blickkontakt gehalten, versucht möglichst frei zu reden					
Interesse geweckt und zum Thema hingeführt					
Deutliche Aussprache, Lautstärke und Sprechtempo angemessen					
Haltung, Gestik und Mimik angemessen, Standort geschickt gewählt					
Zeitdauer angemessen					
Abschließender Schlusssatz					
Sicherer Umgang mit Rückfragen, kompetente Beantwortung					

Visualisierung:	++	+	0	-	--
Wesentliche Inhalte werden visualisiert und auf den Punkt gebracht					
Die Visualisierung ist gut lesbar und übersichtlich gestaltet					
Präsentationstechnik ist sinnvoll eingesetzt					
Vertrauter Umgang mit der technischen Handhabung					

Bemerkung:

Du hast eine _____ GFS gehalten. ...